


<p align="center">FK Schloss Eichelsdorf</p>	<p align="center">Qualitätsmanagement- Handbuch</p>	
<p>2. Verantwortung der Leitung</p>		<p>2.1 UNSER LEITBILD</p>

Wir sind ein engagiertes Team, das sich darauf konzentriert, unseren Rehabilitanden ein umfassendes und professionelles Hilfsangebot zur Überwindung von Suchtproblemen mit und ohne Komorbidität anzubieten. Unser vorrangiges Ziel ist es, die psychische und körperliche Gesundheit unserer Rehabilitanden wiederherzustellen und sie in die Gesellschaft und den Arbeitsmarkt zu integrieren. Dabei setzen wir evidenzbasierte, empirisch-wissenschaftliche Methoden ein und bieten eine moderne und zeitgemäße Behandlung an.

Unser Ansatz basiert auf einer effizienten Therapie-Kette, die Folgendes umfasst:


1. Entgiftung
2. Therapie (psychologische Psychotherapie, Arbeitstherapie und medizinische Therapie)
3. Nachsorge (Vermittlung zum betreuten Wohnen)
4. Berufsausbildung (Praktika vor Ort, Vermittlung und Unterstützung bei der Jobsuche)

Wir legen besonderen Wert darauf, das gesunde Verhaltensrepertoire unserer Rehabilitanden zu erweitern. Jeder Rehabilitand wird als einzigartige Persönlichkeit mit individuellen Stärken und Schwächen geschätzt. Gemeinsam mit den Klienten werden Ziele für die Behandlung und die Zeit nach der Behandlung festgelegt, dokumentiert (z.B. mit GAS-Bögen und E-Berichten) und angegangen. Unsere Selbstverwaltungsstruktur ermöglicht es den Rehabilitanden, Verantwortung für sich selbst und andere zu übernehmen.

Rückfälle, sowohl im Verhalten als auch im Konsum psychotroper Substanzen, werden als Symptome betrachtet. Bevor eine disziplinarische Entlassung erfolgt, wird in der Regel eine Krisenkonferenz abgehalten, um festzustellen, ob noch eine Grundlage für die weitere Behandlung besteht. Wenn diese Grundlage nicht mehr vorhanden ist, beispielsweise bei schweren Verstößen gegen den Abstinenzvertrag oder die Gewaltfreiheit, kann eine Entlassung auch ohne Krisengespräch erfolgen.

Ähnlich wie es in der medizinischen Praxis "Non-Responder" gibt, kann es auch in der psychotherapeutischen Behandlung Klienten geben, die mit den verfügbaren Mitteln nicht oder vorübergehend nicht behandelt werden können. Wenn beispielsweise Betrug,

Dieses Leitbild wurde am 01.08.11 erstmals erstellt und wird fortlaufend ergänzt und erweitert. Alle MA sind angehalten daran mit zu arbeiten und ihre Anregungen und Vorschläge einzubringen. Hierzu dienen die verschiedenen Kommunikationsstrukturen (z. B. Supervision, Teamsitzungen, Q-Zirkel etc.).

<p align="center">FK Schloss Eichelsdorf</p>	<p align="center">Qualitätsmanagement- Handbuch</p>	
<p>2. Verantwortung der Leitung</p>		<p align="center">2.1 UNSER LEITBILD</p>

Verschleierung oder Gefährdung in Verbindung mit einem Rückfall auftreten, müssen wir uns von solchen Klienten trennen. Unsere Haltung wird jedem Klienten durch den gegenseitigen Abstinenzvertrag deutlich.


Unser Beruf ist eine Berufung, und der Umgang mit unseren Klienten bereitet uns Freude, auch wenn nicht immer alles wie gewünscht verläuft. Alle Entscheidungen, die wir im Zusammenhang mit den Klienten treffen, dienen ausschließlich ihrem Wohl. Wir nutzen unsere Berufserfahrung, unser Wissen und die Struktur des Teams, um diese Ziele zu erreichen. Das Team bildet einen ausgleichenden Faktor und tritt geschlossen auf, selbst bei kontroversen Meinungen. Wir lassen uns nicht spalten, da dies die Qualität unserer Arbeit beeinträchtigen und langfristig zu psychischen Belastungen führen

UNSERE ZIELE:

- Schaffung eines abstinenten Milieus im Schloss, um eine optimale Entwicklungsumgebung zu gewährleisten.
- Wir arbeiten wirtschaftlich verantwortlich.
- Wir arbeiten daran, eine der führenden Kliniken Deutschlands für die Behandlung von komorbiden Störungen (ICD F1 + F2+F3+F6) zu werden und zu bleiben.
- Wir sind innovativ (z.B. MPU – Beratung schon während der Therapie, Raucherentwöhnung/Rauchreduktion, Kess-Fortbildung für Begleitkinder, 3. verhaltenstherapeutische Welle etc.), wir richten uns an die medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation, BORA der DRV etc.
- Wir sind ökologisch. Die Umwelt ist wertvoll, das vermitteln wir auch unseren Klienten. So beziehen wir 100% unserer Wärme bereits aus einer Biogasanlage im Ort.
- Wir sind überzeugt, dass unsere Methodik der Behandlung die zur Zeit Beste für die Behandlung unserer Klienten/Patienten darstellt. Das wird aktiv kommuniziert und wir arbeiten kontinuierlich an der Fortschreibung des Konzeptes.

Erstellung/Überprüfung auf Aktualität

Dieses Leitbild wurde am 01.08.11 erstmals erstellt und wird fortlaufend ergänzt und erweitert. Alle MA sind angehalten daran mit zu arbeiten und ihre Anregungen und Vorschläge einzubringen. Hierzu dienen die verschiedenen Kommunikationsstrukturen (z. B. Supervision, Teamsitzungen, Q-Zirkel etc.).

<p>FK Schloss Eichelsdorf</p>	<p>Qualitätsmanagement- Handbuch</p>	
<p>2. Verantwortung der Leitung</p>		<p>2.1 UNSER LEITBILD</p>

Freigabe: Dipl. Psych. Soto - Löwenthal

Dieses Leitbild wurde am 01.08.11 erstmals erstellt und wird fortlaufend ergänzt und erweitert. Alle MA sind angehalten daran mit zu arbeiten und ihre Anregungen und Vorschläge einzubringen. Hierzu dienen die verschiedenen Kommunikationsstrukturen (z. B. Supervision, Teamsitzungen, Q-Zirkel etc.).

I:\bwlv-allgemein\QMH\2. Verantwortung der Leitung\6. Leitbild und Konzeption\Fachklinik Schloss Eichelsdorf\FK Schloss Eichelsdorf\2023-06-06_Unser leitbild SE.doc